

VORLAGE

Gremium	Status	Datum
Werkausschuss VGBEN	öffentlich	20.03.2024

Vergabe eines Nachtrags zur Sanierung des Hochbehälters Trümmerborn**Sachverhalt:**

In der Verbandsgemeinderatssitzung am 23.03.2023 (Vorlage 30 DS 1/ 0606) wurde die Firma GFB Gesellschaft für Bauwerksanierung- und Instandsetzung mbH aus Essen damit beauftragt, die notwendigen Betoninstandsetzungs- und Edelstahlarbeiten zur Sanierung des Trinkwasserhochbehälters Trümmerborn, Bad Ems, durchzuführen. Die beauftragte Nettogesamtsumme beläuft sich auf 1.082.511,27 €.

Die Baufirma, welche bereits erfolgreich die Sanierung des Hochbehälters Struth in Fachbach abgewickelt hat, führt die Sanierungsarbeiten des HB Trümmerborn bis dato zu unserer vollsten Zufriedenheit aus. Die Sanierung der linken Wasserkammer sowie ein Großteil der Rohrleitungsbauarbeiten konnten bereits abgeschlossen werden, damit liegt das Unternehmen vor dem Bauzeitenplan. Die Fertigstellung der Bauarbeiten soll im Juni dieses Jahres erfolgen.

Im Zuge der Schadstellenaufnahme nach erfolgter Strahlarbeiten in der rechten Wasserkammer am 22.02.2024 und 14.03.2024 sind verschiedene Betonierfehler festgestellt worden. Diese können der Stellungnahme des Ingenieurbüros Hof entnommen werden (siehe Anlage). Seinerzeit (70er Jahre) wurde die rechte Wasserkammer in einer deutlich schlechteren Qualität als die linke hergestellt, sodass hier ein größerer Handlungsbedarf besteht.

Um ein dauerhaftes, fachgerechtes Sanierungsergebnis zu erzielen, bedarf es der Beauftragung eines Nachtragsangebotes. Die vom Ingenieurbüro in Abstimmung mit der Baufirma und den Werken vorgeschlagene Sanierungsvariante kann nicht durch das bestehende Leistungsverzeichnis abgebildet werden.

Aufgrund dessen, wurde durch die Firma GfB ein Nachtragsangebot über

64.264,02 € netto aufgestellt und am 19.03.2024 den Werken vorgelegt. Die Werkleitung empfiehlt nach Prüfung durch das Planungsbüro eine entsprechende Beauftragung.

Der Bauzeitenplan kann laut Ingenieurbüro trotz der aufwändigeren Sanierungsanordnung voraussichtlich eingehalten werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Wirtschaftsplan 2024 sind für die Maßnahme 1080 Baukosten i. H. v. 600.000 € netto veranschlagt. Durch die Beauftragung des Nachtragsangebotes i. H. v. 64.264,02 € werden die Ansätze voraussichtlich leicht überschritten, was aber im Rahmen der Gesamtdeckung kompensiert werden kann. Die Verbandsgemeindewerke werden notwendige Anpassungen im Nachtragsplan vornehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Firma GfB Gesellschaft für Bauwerksanierung- und Instandsetzung mbH erhält auf Grundlage des Nachtragsangebotes vom 19.03.2024 den Auftrag zur Durchführung der zusätzlichen Sanierungsarbeiten im Zuge des Bauvorhabens Hochbehälter Trümmerborn, Bad Ems i. H. v. 64.264,02 € netto.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister